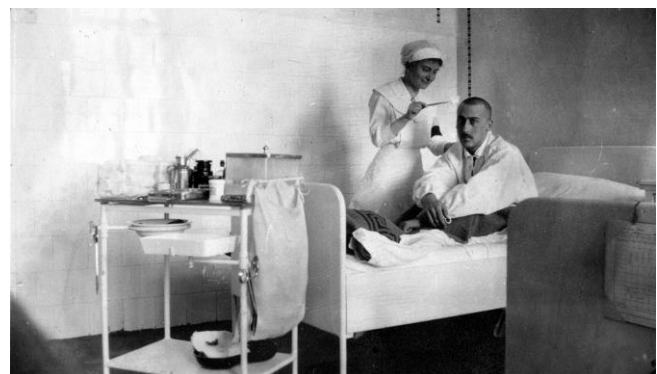
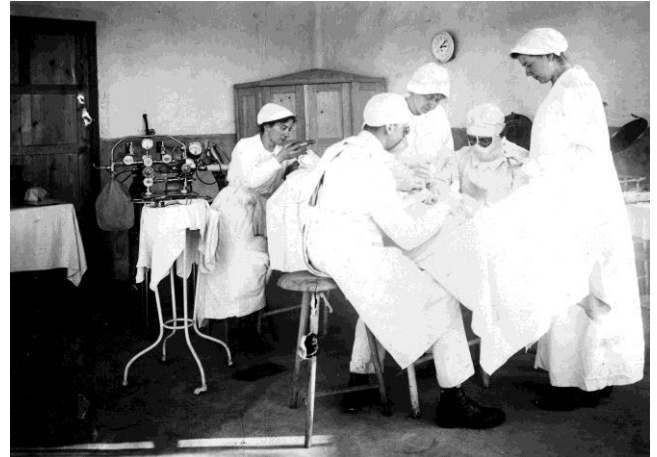


## Führung für Gehörlose und Hörende durch die Ausstellung

### „Nächstenliebe im Krieg - Militärische Sanitätsversorgung bis 1918“

#### THEMA:

Begonnen wird mit der Römerzeit, wo es schon Ärzte bei den Truppen am Feld gab. Später entstanden die ersten Pflegeorden mit den Johannitern. Das Problem damals war die meist späte Hilfe für die Verletzten, obwohl es Feldlazaretten gab. Wegen der späten Versorgung und der schlechten Hygiene kommt es zu Wundbrand und Seuchen. Deshalb starben mehr Leute durch schlechte ärztliche Hilfe als durch Waffen. Im 19. Jahrhundert entstanden eigene Abteilungen im Militär. Spannend wurde der Erste Weltkrieg mit der Bergung aus dem Gebirge und der neuen Bewaffnung. Von dieser Zeit an wurden Prothesen serienmäßig angefertigt. Die Ausstellung zeigt Figuren mit Uniformen, Klein-Modelle, noch nie veröffentlichte Bilder und Graphiken.



#### WANN?

Samstag, 10. März 2018, 11:00 Uhr  
(bitte 10 Minuten früher kommen)

#### WO?

Tirol Panorama mit Kaiserjägermuseum, Bergisel 1-2, 6020 Innsbruck

#### KONTAKT?

Irmgard Hammer, [irmgard.hammer@gehoerlos-tirol.at](mailto:irmgard.hammer@gehoerlos-tirol.at), 0699 / 17 31 34 05

#### PREIS?

Eintritt mit Behindertenpass **gratis** (Behindertenpass mitnehmen!); **für Führung € 2,-**

Eintritt: € 8 normal

Eintritt: € 6 ermäßigt (SeniorInnen, StudentInnen bis 27 Jahre, Ö1-Club Card, ÖBB Vorteilscard, ÖAMTC-Clubcard)



**Gebärdensprachdolmetscherin sowieso dabei**

Auf euer Kommen freuen sich der Gehörlosenverband Tirol und die Tiroler Landesmuseen